

## **Info-Nachmittag der Frauen Union mit dem Landtagsabgeordneten Tobias Wald**

Zahlreiche Mitglieder und Gäste folgten der Einladung zum sogenannten Info-Nachmittag der Frauen Union mit dem mittelbadischen Landtagsabgeordneten Tobias Wald, kann man hier doch im direkten Gespräch "Politik live" erleben. Nach der Begrüßungsansprache der FU-Vorsitzenden Beate Wirth, die auch Stadträtin und Schulleiterin der Robert-Schuman-Schule, Reinhilde Keilbach-Siegle, ebenso den Schulleiter der Theodor-Heuss-Förderschule, Wolfgang Sennhenn, und die ehem. Landtagsabgeordnete Ursula Lazarus willkommen heißen konnte, skizzierte Wirth Auswirkungen und Abhängigkeiten zwischen der Landes- und der Kommunalpolitik, gleichwohl jede Kommune natürlich auch eine Vielzahl eigener Kompetenzen hat, so Wirth.

Tobias Wald ergriff das Wort und ging sogleich auf eine Fülle von Aufgaben ein, die mit großer Priorität behandelt werden - da ist der soziale bzw. günstige Wohnungsbau, die Erhöhung der inneren Sicherheit, die Qualität der Bildung an den Schulen(Lehrermangel), die digitale Vernetzung im ländlichen Raum und die teils heftig geführte Diskussion um die Windkraftanlagen. Mit 88.000 neuen Wohnungen jährlich, hoher Flexibilisierung, zwecks vermehrtem Einreichen von Anträgen, steht die Landesregierung mit dem Mieterbund in einem guten Dialog. Die Innere Sicherheit muss durch Einstellung von etwa 1.500 neuen Polizisten wieder mehr gewährleistet sein und dringend Ausbildungskapazitäten hierfür geschaffen werden. Die Ausbildung an unseren Schulen nahm einen breiten Diskussionsraum, auch durch die Anwesenheit der beiden Schulleiter, Keilbach-Siegle und Sennhenn, ein. Sie berichteten von akutem Lehrermangel (Sennhenn: "Für 25 Stellen Bedarf, aber nur 6 sind genehmigt"), der Überlegung von Klassenzusammenlegungen, die Wiedereingliederung bereits pensionierter Lehrer, die Schulstandorte attraktiver machen, all` das wurde ins Gespräch gebracht. Als wichtig für die ganzheitliche Förderung konnte Wald mitteilen, dass die bi-linguale Ausbildung von der Kita bis zum Abitur nunmehr in die Regelphase gebracht wird. Auch, dass fast eine Milliarde in die Sanierung von Schulen fließt - ein Rekord! Ebenso berichtete der Landtagsabgeordnete, dass die Versorgung mit schnellem Internet im Wahlkreis 33 (Bad.-Bad./Bühl) besser als im Landesdurchschnitt sei. Spitzenreiter ist hier Sinzheim, gefolgt von Baden-Baden und Bühl. Dennoch gibt es hier noch viel zu tun! Die Windkraftanlagen, so Wald, sind sehr hoch gebaut und haben bei der Ausbreitung von Schall und Schattenwurf immer massivere Probleme von Mensch und Tier und können nur unter Berücksichtigung aller möglichen Aspekte und Verhältnismäßigkeiten eingesetzt werden. Außerdem gefährden sie die mögliche Welterbe-Prämierung Baden-Badens.

Eine überaus positive Nachricht konnte Wald berichten: erstmals in der Geschichte Baden-Württembergs zahlen wir Schulden zurück und dies ist - mit Blick auf die nachfolgende Generation - eine mehr als gute Sache!

Noch vieles an spannenden Informationen über die Arbeit aus dem Landtag erfuhren die Anwesenden vom Landtagsabgeordneten, so dass sich natürlich viele Fragen mit einer regen Diskussion anschlossen. In ihrer Schlussrede dankte Wirth Tobias Wald für die Erläuterungen über Zusammenhänge so manchen politischen Diskurses.

Die Überraschung kam zum Schluss: Tobias Wald sprach eine Einladung an die FU zu einer Tagesreise in den Stuttgarter Landtag aus - Dies wurde natürlich in Vorfreude mit einem riesigen Applaus bedacht !



Foto: Christine Schmidt

Foto: v. lks.n.r.: Tobias Wald, MdL, Beate Wirth, Ursula Lazarus, Helga Verspohl, Wolfgang Sennhenn